Affektive Störungen

DIPS-Seminar HS 2014

Dr. Esther Biedert, Universität Fribourg

Themenübersicht

- Rollenspiele anhand von Fallbeispielen
- Diagnosekriterien Major Depression und Dysthymie
- Fallbeispiel Depression

Überblick Affektive Störungen

- Episode einer Major Depression (nicht codierbar)
 - 296.2x Major Depression, Einzelne Episode
 - 296.3x Major Depression, Rezidivierend
 - 300.4 Dysthyme Störung
- Manische Episode (nicht codierbar)
 - 296.0x Bipolar I, Einzelne Manische Episode
- Hypomane Episode (nicht codierbar)
- Gemischte Episode (nicht codierbar)
 - 296.xx Bipolar I Störung
 - 296.78 Bipolar II Störung
 - 301.13 Zyklothyme Störung

DSM-IV-TR Kriterien für eine Episode einer Major Depression (I)

 Mindestens fünf der folgenden Symptome sind über zwei Wochen aufgetreten (eines davon ist entweder depressive Stimmung oder Interessenverlust)

DSM-IV-TR Kriterien für eine Episode einer Major Depression (II)

- 1. depressive Verstimmung
- Interesseverlust
- Gewichtsverlust oder -zunahme
- 4. Schlafstörungen
- 5. Ruhelosigkeit oder Verlangsamung
- 6. Müdigkeit und Energieverlust
- 7. Gefühle der Wertlosigkeit, Schuldgefühle
- 8. Denk- und Konzentrationsstörungen
- Wiederkehrende Gedanken an Tod, Gedanken oder Pläne sich umzubringen

DSM-IV-TR Kriterien für eine Episode einer Major Depression (III)

- Es liegt keine bipolare Störung vor
- Die Störung verursacht deutliches Leid oder starke Beeinträchtigungen
- Die Störung wird nicht durch eine Substanz oder Krankheit verursacht
- Die Symptome sind nicht besser durch Trauer zu erklären

DSM-IV-TR Kriterien für Major Depression, Einzelne Episode (296.2x)

- Auftreten einer einzigen schweren depressiven Episode
- Die schwere depressive Episode kann nicht besser durch eine schizo-affektive Störung oder schizophrenen Störung erklärt werden
- Es trat niemals eine manische oder hypomanische Episode auf

DSM-IV-TR Kriterien für Major Depression, Rezidivierend (296.3x)

- Auftreten von zwei oder mehreren schweren depressiven Episoden
- Die schwere depressive Episode kann nicht besser durch eine schizo-affektiven Störung oder schizophrenen Störung erklärt werden
- Es trat niemals eine manische oder hypomanische Episode auf

DSM-IV-TR Kriterien für die Dysthyme Störung (300.4) I

- Depressive Stimmung die meiste Zeit des Tages, an mehr als der Hälfte aller Tage über mindestens zwei Jahre
- Dabei treten mindestens zwei der folgenden Symptome auf:
 - Appetitverlust oder -zunahme
 - Schlaflosigkeit oder Müdigkeit
 - Energiemangel oder Erschöpfung
 - Geringes Selbstwertgefühl
 - Denk- und Konzentrationsstörungen
 - Gefühle der Hoffnungslosigkeit

DSM-IV-TR Kriterien für die Dysthyme Störung (300.4) II

- Keinen Zeitraum ohne Symptome von mehr als zwei Monaten (innerhalb der Zweijahres-Periode)
- In den ersten zwei Jahren der Störung bestand keine Episode einer Major Depression
- Es liegt keine Manie oder bipolare Störung vor
- Die Symptome treten nicht während einer Schizophrenie oder Wahnhaften Störung auf
- Die Störung wird nicht durch eine Substanz oder Krankheit verursacht
- Die Störung verursacht deutliches Leiden oder starke Beeinträchtigung

Überblick Affektive Störungen – Teil 2

- Episode einer Major Depression (nicht codierbar)
 - 296.2x Major Depression, Einzelne Episode
 - 296.3x Major Depression, Rezidivierend
 - 300.4 Dysthyme Störung
- Manische Episode (nicht codierbar)
 - 296.0x Bipolar I, Einzelne Manische Episode
- Hypomane Episode (nicht codierbar)
- Gemischte Episode (nicht codierbar)
 - 296.xx Bipolar I Störung
 - · 296.78 Bipolar II Störung
 - 301.13 Zyklothyme Störung

DSM-IV-TR Kriterien für eine Manische Episode (I)

- Eine Episode ungewöhnlicher, anhaltender, überschwenglicher und gereizter Stimmung über mindestens eine Woche
- Dabei treten mindestes drei (bei gereizter Stimmung vier) der folgenden Symptome auf:
 - Übergrosses Selbstbewusstsein oder "Grössenwahn"
 - Geringes Schlafbedürfnis (z.B. nur noch 3 Stunden)
 - Vermehrte Gesprächigkeit und Rededrang
 - Gedankenrasen, Gedankenflug
 - Sehr leicht ablenkbar
 - Steigerung zielgerichteter Aktivitäten oder psychomotorische Unruhe
 - Exzessive Beschäftigung mit angenehmen Tätigkeiten, die wahrscheinlich unangenehme Folgen haben

DSM-IV-TR Kriterien für eine Manische Episode (II)

 Diese Symptome treten nicht während einer gemischten Episode auf

 Die Symptome sind so schwer, dass eine deutliche Beeinträchtigung auftritt, oder dass eine Hospitalisierung notwendig wird, um die Betroffenen oder andere vor Schaden zu bewahren

Die Störung wird nicht durch eine Substanz oder Krankheit verursacht

Differentialdiagnostische Überlegungen

Überschwängliche und gereizte Stimmung nicht besser erklärbar durch:

- Drogenkonsum
- **ADHS**

DSM-IV-TR Kriterien für Bipolar I Störung, Einzelne Manische Episode (296.0x)

- Eine Manische Episode und keine Episode einer Major Depression in Vorgeschichte
- Episode kann nicht besser durch eine Schizoaffektive Störung, Schizophrenie, wahnhafte oder andere Psychotische Störung erklärt werden

DSM-IV-TR Kriterien für eine Hypomane Episode (I)

- Mindestens 4 Tage anhaltend gehobene, expansive und reizbare Stimmung
- Dabei treten mindestens drei (bei gereizter Stimmung vier) der folgenden Symptome auf:
 - Erhöhtes Selbstwertgefühl oder Grössenideen
 - Verringertes Schlafbedürfnis (z.B. nur noch 3 Stunden)
 - Vermehrte Gesprächigkeit und Rededrang
 - Ideenflucht, Gedankenrasen
 - Vermehrte Ablenkbarkeit
 - Gesteigerte Betriebsamkeit, psychomotorische Unruhe
 - übermässige Beschäftigung mit angenehmen Tätigkeiten, die wahrscheinlich negative Konsequenzen haben

DSM-IV-TR Kriterien für eine Hypomane Episode (II)

- Eindeutige und für den Betroffenen uncharakteristische Veränderung im Verhalten und in der Leistung
- Stimmungsveränderung und Funktionsbeeinträchtigung sind für andere beobachtbar
- Die Symptome sind nicht schwer genug, um deutliche Beeinträchtigung zu verursachen, keine Hospitalisierung notwendig, keine psychotischen Symptome
- Die Symptome werden nicht durch eine Substanz oder Krankheit verursacht

DSM-IV-TR Kriterien für eine Gemischte Episode

- Sowohl die Kriterien einer Manischen Episode als auch für eine Major Depression Episode sind, mit Ausnahme des Zeitkriteriums, fast täglich über einen mindestens einwöchigen Zeitraum erfüllt
- Die Symptome sind so schwer, dass eine deutliche Beeinträchtigung auftritt oder dass eine Hospitalisierung notwendig wird, oder es bestehen psychotische Symptome
- Die Störung wird nicht durch eine Substanz oder Krankheit verursacht

Bipolare Störungen

- Bipolar I Störung (296.xx)
 - Auftreten von einer oder mehreren manischen Episoden oder Gemischter Episoden
 - Häufig finden sich auch eine oder mehr Episoden einer Major Depression in der Anamnese
- Bipolar II Störung (296.89)
 - Auftreten von einer oder mehr Episoden einer Major Depression zusammen mit mindestens einer Hypomanen Episode
- Zyklothyme Störung (301.13)
 - Eine chronisch fluktuierende affektive Störung, die mit zahlreichen Perioden mit hypomanen und zahlreichen Perioden mit depressiven Symptomen einhergeht

Affektive Störungen: Entscheidungsbaum



